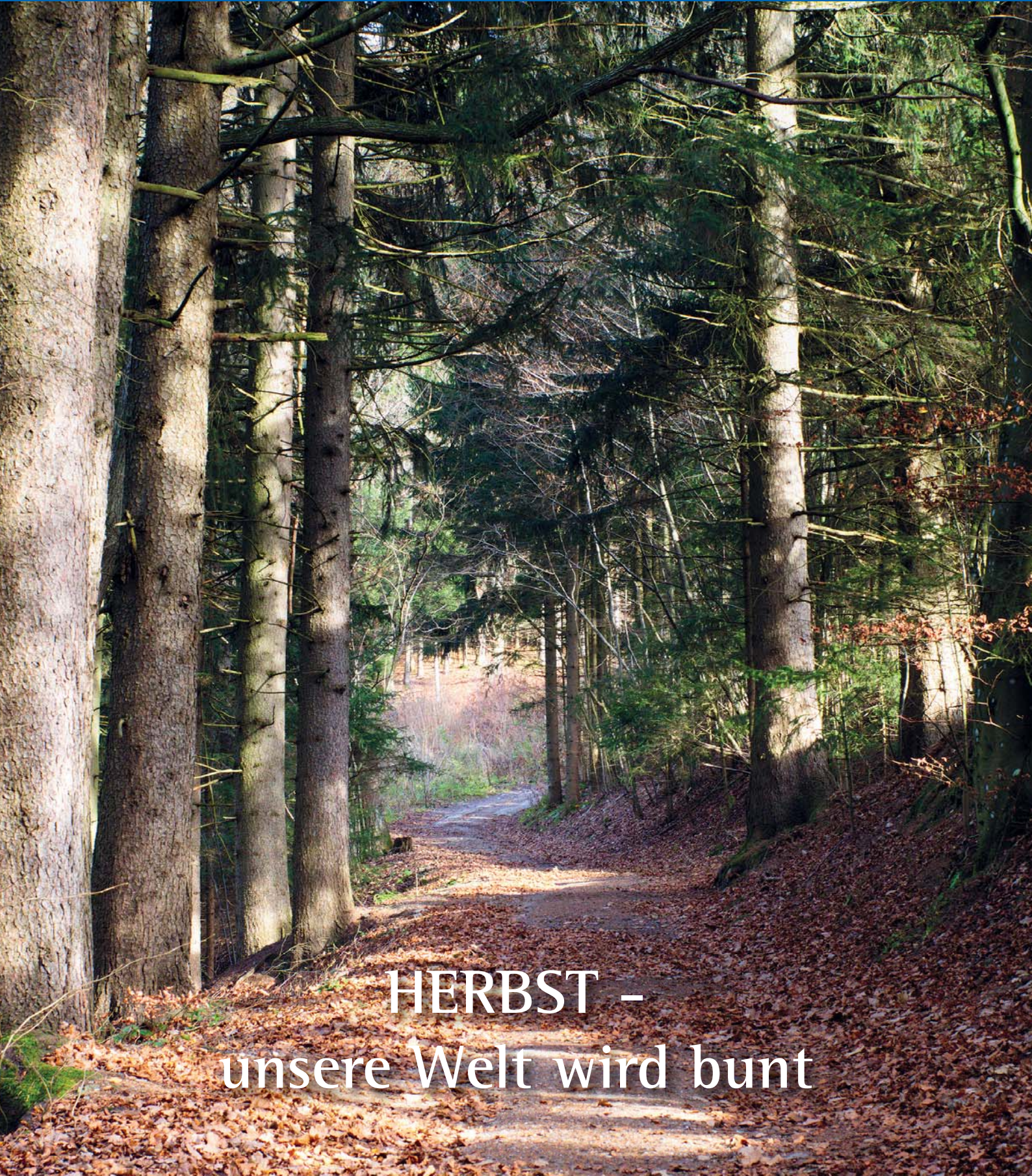


Pfarrverband Liezen – Lassing

Pfarrbrief

Nr. 77 – Oktober 2015



HERBST -
unsere Welt wird bunt

Wort des Diakones

Liebe Pfarrangehörige von Liezen, Weißenbach und Lassing!

Was gibt es an einem wunderschönen Herbsttag Schöneres, als seine Wanderschuhe anzuziehen, vielleicht den Rucksack zu packen und sich in die Natur zu begeben.

Einfach hinaus ins Freie: Spaziergänge im rascheln- den Laub oder ausgedehnte Wanderungen mit klarer Fernsicht in den buntesten Farben der Natur zu erleben.

Wenn man nun auf seinen Herzschlag hört, außer Atem kommt und schließlich eine Rast einlegen muss, ist es eine ausgezeichnete Gelegenheit, inne zu halten und einen Dank an Gott, der uns diesen Moment schenkt, auszusprechen.

Danke dass wir einen so wunderbaren Körper geschenkt bekommen haben, mit dem wir uns so frei bewegen können.

Danke für die Schönheit der Natur.

Danke ... einfach DANKE!

In diesem Augenblick können wir auch klare Gedan- ken fassen, manch Altes verarbeiten und neue Ideen schmieden.

Diese Natur, für die wir die Verantwortung übertra- gen bekommen haben, ermutigt uns schöpferisch tätig zu werden, mit all unseren wunderbaren Eigen- schaften, die wir nutzen könn(t)en um zu erkennen, dass nichts selbstverständlich ist.

Teilen wir diese Freude die wir in der Natur erfahren dürfen mit Menschen, die diese schöne Herbstzeit nicht so erleben können und wir werden erkennen: Wenn wir Zeit und Liebe mit Menschen teilen – so wird die Welt ein Stück größer und bunter.

Ich wünsche uns eine große, bunte Welt mit vielen wunderbaren Begegnungen.

Mit lieben Grüßen

Martin Schachner

Diakon

Festgottesdienst zur Orgelweihe am Sonntag, 11. Oktober 2015, 10.00 Uhr

„Orgelspielen heißt, einen mit dem Schauen der Ewigkeit erfüllten Willen offenbaren.“ Charles M. Widor

Die **Renovierung der Orgel** unserer Liezener Stadtpfarrkirche durch die österreichische Orgelbaufirma Bodem wurde **erfolgreich abgeschlossen**. Pfeifen, Traktur, Spieltisch wurden saniert, wesentliche Teile des Orgel- werks intoniert und neu gestimmt. Die Orgel funktioniert wieder exakt und das Spielen und Hören macht viel Freude.

Am **Sonntag, dem 11. Oktober** wird die zu neuem Glanz und Klang gewartete „Königin der Instrumente“ durch **Abt Bruno Hubl** geweiht. Als Organist wird **Prof. Dr. Johann Trummer**, langjähriger Leiter der Abteilung Kirchenmusik und Leiter des Instituts für Kirchenmusik und Orgel an der Kunstuniversität Graz, das Beste aus der Orgel herausholen.

Alle sind zu diesem besonderen Festgottesdienst herzlich eingeladen!

Im Anschluss gibt es eine Agape am Kirchhof!

Wir sagen einen **aufrichtigen Dank** allen Institutionen, Firmen und Privatpersonen, die als **Sponsoren** dieses kulturell-denkmalpflegerisch-religiös wichtige Projekt unterstützt haben. Ein **großes Dankeschön** allen **SpenderInnen**, ohne deren Mithilfe die Finanzierung nicht möglich gewesen wäre.

Die Gesamtkosten von rund € 70.000,- sind noch nicht zur Gänze abgedeckt, weshalb wir für jede/n, die/der die **Orgelsanierung noch finanziell unterstützen** möchte, sehr dankbar sind!

Als Ergänzung zu den Listen im vorigen Pfarrbrief sagen wir Dank an „Kreissl und Pichler und Walther – Rechtsanwälte GmbH“ und an „Bergsport Vasold“ sowie Höfler Maria, Peer Maria, Gerstbrein Alois

Pfarrverband

Karin Vallaskovits – Neue Sozial- und Lebensberatungsstelle am Kirchhofareal

Seit wann bist Du in Liezen?

Ende Mai 2015 bin ich nach Liezen gezogen. Von der Stadt aufs Land, wie viele verwundert feststellten. „Und warum gerade von Wien nach Liezen?“, war auch eine der Fragen. In Wien 1970 geboren und aufgewachsen, bin ich trotzdem in Liezen getauft und gefirmt worden. Meine familiären Wurzeln liegen in der Steiermark, im Besonderen in Liezen. Ich habe hier große Teile meiner Kindheit und Jugend verbracht und fühle mich hier geborgen und zu Hause. In einer schwierigen Zeit meines Lebens voller Veränderungen war ich auf der Suche nach Menschen, nach Orten, nach Erinnerungen und Dingen, die mir etwas bedeuten oder bedeutet haben. Nachbarschaften, Freundschaften und Familie geben mir Halt und die Möglichkeit ein sinnvolles, erfülltes Dasein zu leben.

Und was machst Du beruflich in Liezen?

Ich erlebe Liezen als eine sehr sozial eingestellte Stadt. Mit seinen zahlreichen Institutionen aus den psychosozialen Bereichen richtet sich das Angebot an die Bedürfnisse der Menschen.

Ich bin froh, mit meinem Beruf hier ebenso meinen Beitrag leisten zu können und meinem Herzen zu folgen. Als selbstständige Lebens- u. Sozialberaterin biete ich psychologische Beratung an. In immer schwieriger werdenden Lebensumständen ist eine umfassende, professionelle Beratung und Betreuung in Problem- und Entscheidungssituationen wesentlich geworden. Belastende, schwer zu bewältigende Situationen werden erleichtert, verändert und eine Lösung kann gefunden werden. Meine psychologische Beratung richtet sich an Einzelpersonen, Paare, Familien, Gruppen und Teams.

Was sind Deine Erwartungen und Hoffnungen?

Habe ich eingangs von einem erfüllten und sinnvollen Dasein gesprochen, so freue ich mich diese Einstellung und den unerschöpflichen Glauben an ein positives Leben an die Menschen weitergeben zu können. Ich denke es gibt immer einen Ausweg. Oft dauert's a bisserl – der erste Schritt, der zweite, der dritte ...

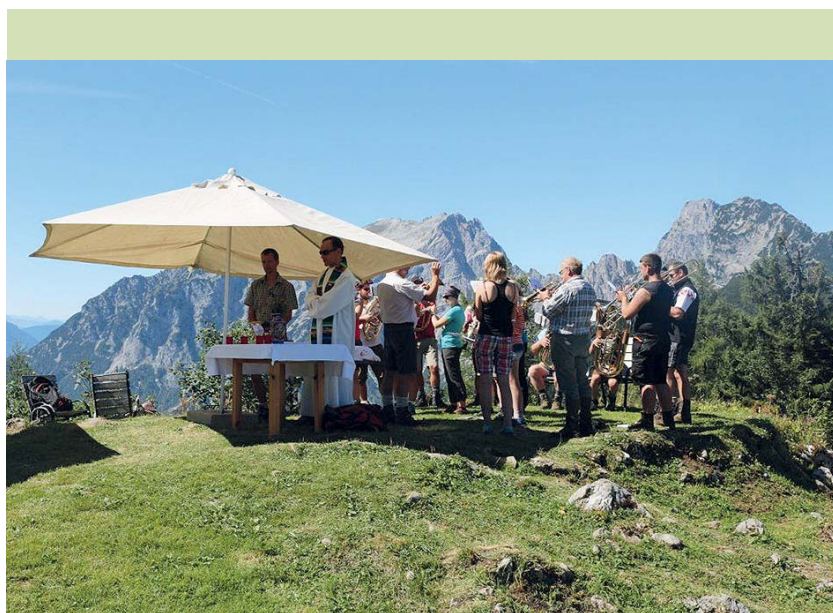
Danke für das Interview und alles Gute!

Kontakt: Karin Vallaskovits, Lebens- u. Sozialberaterin, Supervisorin

Praxis: Bei Ordination Frau Dr. Eveline Stütz

Hauptstraße 2, 8940 Liezen

0699/19670781, vallaska78@gmail.com



Bergmesse Ennstalerhütte

Schon traditionell immer am letzten Augustsonntag wurde unser Herr Pfarrer Andreas Fischer, von der Bergrettung Landl eingeladen, die Bergmesse bei der Ennstalerhütte zu zelebrieren.

Die beiden „Ministranten“ Franz Monschein und Gerhard März begleiteten, noch vor dem Gottesdienst, Pfarrer Andreas auf den Gipfel vom Tamischbachturm. Bei 25 Grad C auf 2035 m Seehöhe und wolkenlosem Himmel, wurde die herrliche Aussicht bis zum Großglockner genossen.

Die anschließende Bergmesse wurde von der

Musikkapelle Landl, unter der Leitung von Kapellmeister Johann Mulzheim musikalisch umrahmt.



Pfarre Liezen

Der schöne **neue Pfarrsaal** im Pfarrhof Liezen wurde – bis auf den letzten Platz gefüllt – am Donnerstag, dem 10. September **mit einem fulminanten Vortrag von Dr. Peter Trummer**



„in Betrieb“ genommen.

Unter Einbeziehung von eigener Lyrik, von berührender Musik und tiefgehenden Bildern referierte der Grazer Neutestamentler über Heilungsgeschichten im Neuen Testament und deren Bezug zur Gegenwart.

Er zeigte auf, dass Jesu Heilkraft kein Aufheben von Naturgesetzen bedeutet, sondern eingebettet ist in ein positives Gottesbild, verbunden mit neuorientierenden, stimmigen Lebensausrichtungen, getragen von haltgebenden sozialen Netzwerken. Grundlegende Heilmittel Jesu waren das vertrauensvolle Gespräch, die ganzheitliche Beziehungsaufnahme zu leidenden Menschen.

Jesu Gegenwart heilt/e, weil er durch seine Botschaft und seine Art den Menschen zu begegnen, den sprachlichen Sinngehalt des hebräischen Gottesnamens „JHWH“ als den „Wunden-Verbinder“, als den „Zusammen-Flickenden“ spürbar vermittelt/e.

יהוה



Wir freuen uns auf den nächsten hochinteressanten spirituell-theologischen Abend mit Dr. Peter Trummer in unseren Räumlichkeiten!



Auf Facebook hat kürzlich ein Polizeiprotokoll Furore gemacht: In Deutschland hat eine Dame Alarm geschlagen, weil in ihrem Ort eine Gruppe Menschen herumgehen und biblische Sprüche aufsagen würde.

Als der Beamte meinte, dass das wohl nur eine Prozession sei, wusste sie mit dem Wort gar nichts anzufangen. **Was aber ist genau genommen eine Prozession?** Prozessieren heißt voranschreiten. Eine Prozession ist also ein ritueller Fußmarsch (manchmal auch per Auto, Schiff oder Pferd), der sowohl in der Kirche vorkommen kann (Gabenprozession) wie auch außerhalb.

Manchmal wird Christus in Gestalt des Brotes mitgetragen (theophorische – „Gott-tragende“ – Prozession), manchmal wird ein Heilsgeschehen dargestellt, wie etwa bei der Palmprozession (mimetische – nachahmende – Prozession).

Seit dem 2. Vatikanischen Konzil sieht man in Prozessionen wie in Wallfahrten auch das Bild des wandernden Gottesvolkes ausgedrückt.

Prozessionen gibt es aber auch in anderen Religionen und gab es in antiken heidnischen Kulturen, weshalb im frühen Christentum bis zum 4. Jahrhundert Prozessionen verpönt waren.

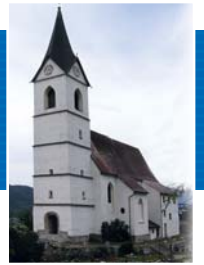
Flurumgänge und Hagelprozessionen sind Beispiele dafür, wie heidnische Bräuche christianisiert wurden. Daneben gibt es heute natürlich auch weltliche Gegenstücke zu Prozessionen, etwa den Sportleraufmarsch zur Eröffnung olympischer Spiele oder auch Demonstrationzüge.



erstellt von: Der Sonntag / Markus Szyszkowitz <http://www.erzdioezese-wien.at>



Pfarrverband



Pfarrverbandsausflug 2015

Am Sonntag, den 6. September unternahmen wir unseren alljährlichen Pfarrverbandsausflug. Unser Ziel war dieses Mal das Benediktinerstift St. Paul im Lavanttal. Bei unserer Abfahrt am frühen Morgen gab es kurzfristig noch ein wenig Regen, doch je weiter wir in



den Süden kamen desto sonniger wurde das Wetter, zur Freude aller 52 Teilnehmer. Zuerst feierten wir einen sehr schönen und stimmungsvollen Gottesdienst in der romanischen Basilika aus dem 12. Jh. Danach ging es zum Mittagessen in einen sehr gemütlichen und guten Gasthof unterhalb des Stiftes. Im Anschluss hatten wir etwas Zeit, den die meisten für einen Spaziergang im Ort oder im Park des Stiftes nützten. Am Nachmittag hatten wir



eine sehr interessante Führung durch die Räumlichkeiten des Stiftsmuseums. Die heurige Ausstellung „Der Mann aus Nazareth“ ist ein umfassendes kultur- und kunsthistorisches Porträt von Jesus über sein Leben und Wirken. Nebenbei gab es auch noch beeindruckende ausgestellte Objekte vom Mittelalter bis zum Barock zu bestaunen. Der gemütliche Ausklang fand bei einer guten Jause



im Buschenschank der Familie Thonhauser oberhalb von St. Paul mit wunderbarem Ausblick ins Tal statt.

Es war ein sehr gelungener und fröhlicher Ausflug, der perfekt von Herta und Franz Weber organisiert wurde.

Lisa Michalka

Kinderbekleidungs-umtauschaktion

Freitag, 09. Oktober 2015
 07.00 - 11.45 Uhr: **Annahme**
 13.00 - 18.00 Uhr: **Verkauf**

Samstag, 10. Oktober 2015
 08.00 - 11.00 Uhr: **Verkauf**

Ort: Großer Kulturhaussaal, Liezen

!!Es können nur Kinderwaren angenommen werden!!

Kleidungsstücke, die nicht verkauft werden, müssen bis spätestens **Samstag, 11.00 Uhr** wieder abgeholt werden!!! Für abhandengekommene Gegenstände wird keine Haftung übernommen!

Männerstammtisch
 der Pfarre Lassing

Thema diesmal: **„Hoamatgefühl“**

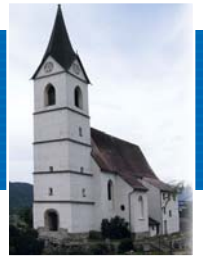
Herzliche Einladung an alle Männer zu einem gemütlichem Zusammensitzen mit Diskussion

Wo: **Seerestaurant Lassing**
 Wann: **Mittwoch 4. November**
 Zeit: **ab 19.30 Uhr**

Auf Euer Kommen freuen sich Pfarrer Andreas Fischer und Gottfried Pitzer



Erntedank



Anfang Oktober danken wir Gott für die Gaben der Natur.

In jeder Messfeier danken wir im Glaubensbekenntnis Gott für seine Schöpfung. „Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde ...“ Einmal im Jahr ist dieser Dank Anlass für ein eigenes Fest: Das Erntedankfest.



Das Erntedankfest wird in den Pfarren an verschiedenen Sonntagen gefeiert. Die meisten Festgottesdienste finden an einem Sonntag zwischen Ende September (29. September – Michaelstag) und Anfang Oktober (4. Oktober – Franz von Assisi) statt. Ein offizieller Bestandteil des Kirchenjahres ist dieses Fest aber nicht. Viele Gemeinden binden prachtvolle Erntekronen und gestalten feierliche Prozessionen mit Musikkapellen und Brauchtumsvereinen. Die Kirchen werden mit Erntegaben wie Früchte, Gemüse, Brot und Blumen geschmückt. In vielen Pfarren ist es Brauch einen Korb mit Erntegaben mit in die Kirche zu nehmen, um die Ernte segnen zu lassen. Außerdem werden oft besonders große oder außergewöhnliche Früchte in die Kirche mitgebracht.

Trotzdem berührt uns das Fest durch die Industrialisierung nur oberflächlich, da wir Lebensmittel im Überfluss haben. Wir nehmen oft nicht wahr, wie Menschen auf aller Welt abhängig von ihrer Ernte sind, da wir unser Obst und Gemüse billig im Supermarkt kaufen können. Deshalb soll das Erntedankfest uns

auch vor Augen führen, dass wir dankbar für unsere reiche Lebenssituation sein sollen und uns letztlich die Erde ernährt.

Geschichte des Erntedankfestes

Das heutige Erntedankfest lässt sich auf einen weltlichen Brauch im 18. Jahrhundert zurückführen. Früher überreichten die Feldarbeiter den Bauern nach Abschluss der Ernte einen Kranz aus geflochtenem Getreide. Danach fand üblicherweise ein gemeinsames Festessen statt. Die Kirche griff diesen Brauch auf, und aus dem geflochtenen Kranz wurde eine vier- oder sechsbogige Bügelkrone. Die heutige Form des Erntedankfestes in der Steiermark breitete sich Anfang des 20. Jahrhunderts über die südliche Weststeiermark aus. Der erste Beleg für ein christliches Erntedankfest findet sich aber schon im 3. Jahrhundert. Das es weltweit keinen einheitlichen Festtermin gibt, ist auf die unterschiedlichen Klimazonen und Ernten zurückzuführen.



Früher war es auch üblich, Erntegaben als Spenden für ärmere Einwohner der Gemeinde am Erntedanksonntag zu sammeln. Auch heute finden zu diesem Fest noch vielerorts Spendenaktionen oder Solidaritätsaktionen statt.

Alle Religionen kennen Erntedankfeste, weil Menschen wissen, dass die Erde, von der sie leben, nicht von ihnen selbst gemacht ist. Im Judentum wird Erntedankfest an zwei Tagen im Jahr gefeiert. Das Pfingstfest ist das Getreideerntefest und das Laubhüttenfest das Weinerntefest. Im Islam wird durch das gantztägige Fasten im Ramadan die Schöpfung als besonders Geschenk wahrgenommen und die Gaben werden sehr intensiv nach Sonnenuntergang genossen. Die Hindus feiern ihr Erntedankfest „Makar Sankranti“ im Jänner zu Beginn der Erntezeit und bitten um eine gute Ernte.

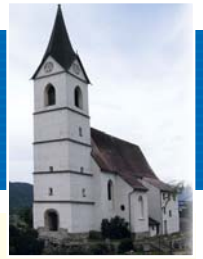
In Amerika ist das Erntedankfest als *Thanksgiving* bekannt. Thanksgiving wird am 4. Donnerstag im November gefeiert und gilt als staatlicher Feiertag. Anders als bei uns wird zu Thanksgiving nicht nur für die Ernte gedankt, sondern für alles Gute und Gelungene.

Erntedankfeste im Pfarrverband

Lassing	Sonntag, 27.09.2015	08.30 Uhr	Dorfplatz
Weißbach	Sonntag, 04.10.2015	08.45 Uhr	Volksschule
Liezen	Sonntag, 04.10.2015	10.15 Uhr	Kriegerdenkmal



Pfarrverband



Sie sind herzlich eingeladen – aktuelle Veranstaltungen im Pfarrverband

Eltern-Kind-Gruppe

Am 2. und 4. Dienstag im Monat, das ist der 13. und 27. Oktober trifft sich die Eltern-Kind-Gruppe von 9.30 bis 11.30 Uhr im Pfarrhof Liezen.

Jungschar Aktionstag

Am Donnerstag, 22. Oktober von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrhof Liezen. Alle Kinder aus Weißenbach, Lassing und Liezen sind herzlich willkommen. Bei dieser Veranstaltung werden auch die weiteren Jungschartreffen vereinbart.

Rosenkranzgebet in kroatischer Sprache

Jeden Mittwoch um 16.00 Uhr in der Marienkapelle der Pfarrkirche Liezen

Bibelgebetskreis

Am 12. Oktober um 19.00 Uhr im Pfarrhof Liezen 1. Stock
Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.
Infos und Fragen bei: MMag. Andreas Schauschütz, 0664/2277713

Vortrag

Bewegung Reformation Anstoß – Impuls – Aufbruch
27. 10. 2015, Ev. Kirche Liezen, 19.00 Uhr – Pfarrer Dr. Gernot Hochhauser
„Martin Luther – Reformator oder Visionär?“ – Was verbirgt sich hinter dem Namen Martin Luther? Oftmals in hohe Sphären erhoben, manchmal verteuelt, doch eigentlich ein mittelalterlicher Mensch, der einerseits auf der Suche nach Reform der Kirche war, aber andererseits begann, ganz neue Wege des individuellen Denkens einzuschlagen und für die Gesellschaft fruchtbar zu machen!

Kirchenputz in Liezen

Herzliche Einladung an alle, die gerne mithelfen möchten!
Montag, 12. 10. 2015 um 13.00 Uhr – Trockenreinigung
Mittwoch, 14. 10. 2015 um 8.00 Uhr – Nassreinigung



Die **Kirchenbeitragsstelle Liezen** wird vom Hauptplatz in den Pfarrhof übersiedeln und der Dienstbetrieb wird dort am 12. 10. 2015 aufgenommen.

In den neuen leicht erreichbaren und besucherfreundlich gestalteten Räumlichkeiten im Erdgeschoss bieten wir eine serviceorientierte persönliche Beratung für alle Kirchenbeitragsfragen an. Die Öffnungszeiten sind wie bisher Montag und Mittwoch von 8.00 bis 14.00 Uhr. Darüber hinaus können individuelle Termine über unser Servicecenter unter 0316 - 8041 vereinbart werden.

Die Kirchenbeitragsorganisation bedankt sich ganz besonders herzlich bei Pfarrer Mag. Andreas Fischer, dem Wirtschaftsrat und den übrigen Verantwortlichen der Pfarre Liezen für die Unterstützung unseres Anliegens und für die freundliche Aufnahme. Wir freuen uns schon auf eine weitere sehr gute Zusammenarbeit im gemeinsam genutzten Gebäude.
Gerhard Eberl, Bereichsleiter Kirchenbeitrag

Kinder Gottes wurden durch die Taufe:

LIEZEN:

eine Tochter Destiny Kamsiyochi von Tina und Ethelbert Dike;
eine Tochter Sophia von Sonja und Reinhold Grießebner

Den Bund fürs Leben haben vor Gott geschlossen:

LIEZEN:

Heike Gorjup und Stefan Weber;
Sonja Bammingner und Reinhold Grießebner

LASSING:

DI Andrea Kleewein und Ing. Wolfgang Weissensteiner;
BEd Bernadette Heneckl und Hans-Peter Rojer;
Dipl.-Päd Irene Verient und Ing. Helmut Scheucher;
Helena Lackner und MMag. Andreas Schauschütz

In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

LIEZEN:

Gertrud Hartner (93)
Wilfried Regner (73)
Felix Sulzbacher (82)
Apollonia Köberl (87)
Hertha Grasser (66)

Quellennachweis:

S. 1: DI Franz Röck jun.
S. 3: Marie Rambauske; Hannelore Traxler
S. 4: Franz Röck
S. 5: Lisa Michalka
S. 6: Franz Röck
S. 7: DI Franz Röck jun.; Rest Pfarrarchiv



Friedhofsverwaltung Liezen:

Friedhofsverwalter Andreas Lammer
Sprechstunde: montags, 16.30 – 17.30 Uhr
im Pfarrhof Liezen.
Terminabsprache unter 0676/73 23 150

Friedhofsverwaltung Lassing:

Friedhofsverwalter Reinald Krenn,
Tel. 03612/82 6 56



		Liezen	Lassing	Weißenbach
Do.	01.10.		15:30 Hl. Messe Altenheim Döllach	19:00 Abendmesse
Fr.	02.10.	19:00 Abendmesse		
Sa.	03.10.		19:00 Vorabendmesse	
So.	04.10.	10:15 Sonntagsmesse Erntedank (Kriegerdenkmal)		08:45 Sonntagsmesse Erntedank (Volksschule)
Mo.	05.10.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	07.10.		19:00 keine Abendmesse	
Do.	08.10.			19:00 Abendmesse
Fr.	09.10.	19:00 Abendmesse		
So.	11.10.	10:00 Festgottesdienst mit Orgelweihe		
Mo.	12.10.	08:00 Morgenmesse		
Di	13.10.	19:00 Uhr 13er Wallfahrt in Oppenberg		
Mi.	14.10.		19:00 Abendmesse	
Do.	15.10.			19:00 Abendmesse
Fr.	16.10.	19:00 Abendmesse		
Sa.	17.10.	17:00 Gottesdienst in kroatischer Sprache		19:00 Vorabendmesse
So.	18.10.	10:15 Sonntagsmesse mit den Jubelpaaren	08:45 Sonntagsmesse mit den Jubelpaaren	
Mo.	19.10.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	21.10.		19:00 Abendmesse	
Do.	22.10.			19:00 Abendmesse
Fr.	23.10.	19:00 Ökumenischer Gottesdienst		
So.	25.10.	10:15 Sonntagsmesse	08:30 !! Sonntagsmesse anschl. Pfarrkaffee	08:45 Wortgottesfeier
Mo.	26.10.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	28.10.		19:00 Abendmesse	
Do.	29.10.			18:00 Abendmesse
Fr.	30.10.	19:00 Abendmesse		
Sa.	31.10.	20:00 Gefallenengedenken beim Kriegerdenkmal		
So.	01.11.	10:15 Feiertagsmesse 14:30 Gräbersegnung - Alter Friedhof 15:00 Gräbersegnung Friedhof	13:00 Feiertagsmesse mit anschl. Gräbersegnung	08:00 Feiertagsmesse mit anschl. Gräbersegnung
Mo.	02.11.	19:00 Allerseelenmesse	19:00 Allerseelenmesse	
Mi.	04.11.		19:00 Abendmesse	

Die Pfarrkanzlei in Liezen ist MO, MI und FR von 8:00 bis 11:30 und am FR auch von 14:00 bis 17:00 besetzt. In Lassing sind jeden 1. Montag im Monat von 15:30 bis 17:00 Kanzleistunden im Pfarrhof. Außerhalb der Lassinger Kanzleizeiten wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Kanzleiöffnungszeiten in Liezen! Telefonisch ist die Pfarrkanzlei unter 03612/22425 zu erreichen bzw. per e-mail an kath.pfarramt@liezen.at. Aktuelle Informationen unter: www.pfarre-liezen.at und unter www.facebook.com/pfarrverband.liezen

Für seelsorgliche und pastorale Anfragen stehen Pfr. Mag. Andreas Fischer unter der Telefonnummer 22425-12 und PA Gerhard März unter 22425-21 auch außerhalb der Kanzleizeiten, sowie Altpfarrer Josef Schmidt unter 23860 zur Verfügung.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: R.k. Pfarramt Liezen, Pfr. Andreas Fischer, Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22425, email: kath.pfarramt@liezen.at
Redaktion: Karin Freiburger, Gertraud Kettner, Gerhard März, Gottfried Pitzer, Franz Röck, Robert Semler
Druck: Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen, Tel.03612/22086,
e-mail: office@jostdruck.com

Der nächste Pfarrbrief erscheint am Donnerstag, dem 29. Oktober – Wir bitten die Austräger wieder um ihren wichtigen Dienst.